

Artikel vom 29.03.2020

Danke

Danke



Liebe Abenbergerinnen und Abenberger,

ein langer und anstrengender Wahlkampf geht zu Ende und es ist an der Zeit DANKE zu sagen. Danke an unsere Kandidatinnen und Kandidaten, an unser Team, an alle Befürworter, Unterstützer und Mutmacher. Wir sprechen in Namen unserer gesamten Liste, wenn wir sagen: Es hat uns Spaß gemacht und wir sind alle eine Lebenserfahrung reicher. Unsere Stadtratskandidat*innen wollen weiterhin an einem Strang für Abenberg ziehen und sich hier mit einbringen.

#GemeinsamfürAbenberg

Natürlich richtet sich unser Dank auch an dich, lieber [Jens Meyer](#). Wir sind stolz eine solch kompetente und stets gut gelaunte Persönlichkeit an unserer Seite zu haben. Wir hatten mit dir den besten Kandidaten, den wir uns vorstellen durften und konnten und wir freuen uns auf viele weitere Jahre Zusammenarbeit mit dir!

Wir bedanken uns ebenso bei allen Wählerinnen und Wählern. Mit 7 Stadtratsmitgliedern ([Jens Meyer](#), [Bettina Weigand](#), [Simone Arnold](#), [Benjamin Rock](#), Betram Helbig), stellen wir die stärkste Fraktion. Wir versprechen Euch nicht zu ruhen, unsere Ideen weiter voran zu treiben und Abenberg ein Stück besser zu machen.

Zuletzt richtet sich unser Dank an unsere bisherigen Stadtratsmitgliedern: Unseren zweiten Bürgermeister Hans Zeiner, Hans Zeiner Kleinabenberg und unserem bisherigen Fraktionsvorsitzenden Reinhard Biburger. Euer herausragendes Engagement und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit werden uns fehlen.

Neben den vielen lehrreichen und spannenden Erfahrungen der letzten Monate, mussten wir jedoch auch einige negativ Erfahrungen machen. Leider hat in den letzten Wochen des Wahlkampfes der Ton gegen uns an Intensität gewonnen. (Wäre auf einer sachlichen Ebene natürlich in Ordnung gewesen...) Sowohl online als auch offline wurden wir für unsere Aktionen oder gewählten Kandidat*innen wüst beschimpft, angegangen und unsäglich diffamiert und dies (das schockiert wirklich im höchsten Maße) - teilweise von führenden Stadtpersönlichkeiten - in den privaten Bereich hinein. Die CSU Abenberg distanziert sich in alle Schärfe von Hate-Speech und Hetze (sowohl online als auch offline). Wir leben in einer Demokratie, da muss man andere Meinungen und Aktionen akzeptieren und mit dem nötigen Respekt behandeln können. Stadtratsposten und Bürgermeisterposten sind keine Erbhöfe, sollte man meinen.

Demokratie führt uns zu unserem letzten und wichtigen Punkt.

Liebe Susanne König, wir gratulieren dir zu deinem neuen Posten als Bürgermeisterin von Abenberg und wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit. Viel Erfolg!

[#GemeinsamfürAbenberg](#)

Euer Social Media Team (Kevin und Sandra),
Eure CSU Ortsvorsitzenden [Sebastian Ehard](#) und Bertram Helbig.